

Zumba-Party und Geberlaune

Die Teilnehmer ertanzten 1020 Euro für die Kartei der Not



Senden die Heiße Rhythmen und flotte Tanzschritte – diese Kombination machte die Zumba-Party des Sendeners Abdullah Karpuz zu einem Erfolg. Trotz unbeständigen Wetters fanden sich in der Berliner Straße rund 150 Kinder und Erwachsene ein, um unter Karpuz' Anleitung dieser tänzerischen Fitness zu frönen – zugunsten der Kartei der Not, dem Leserhilfswerk unserer Zeitung.

Große und kleine Besucher motivierte der „Zumba-Instructor“ Karpuz dabei über den ganzen Nachmittag hinweg von einem Podest aus zum Mitmachen. Neben Zumba standen auch Fotoshootings für Kinder, Haarschnitte und eine Hüpfburg auf dem Programm. Der Sendener Carneval-Club-Iltertal war ebenfalls mit von der Partie, die CCI-Mitglieder hatten das Kinderschminken übernommen und auch eine Clownin aus ihren Reihen mitgebracht. Freiwillige versorgten die Besucher mit Kaffee und Kuchen. „Meine Mitglieder aus dem Studio haben sich von ganz alleine bereit erklärt, hier für die gute Sache zu helfen“, berichtete Organisator Karpuz. Unter allen Besuchern wurden außerdem Preise verlost, die eine ganze Reihe örtlicher Sponsoren zur Verfügung gestellt hatten, darunter Gutscheine für Sportartikel, für Fitness-Stunden oder für Haarschnitte. Eine Spendensumme von rund 1020 Euro kam zusammen. Mit der Spende des Sendeners unterstützt die Kartei der Not die Aktion „Sport für jedes Kind“, die Jungen und Mädchen aus bedürftigen Familien die Teilnahme an sportlichen Aktivitäten in Vereinen ermöglicht. (ahoi)

Quelle: Augsburgener Allgemeine 31.07.12